



Martin Luther  
Evangelisch  
Lutherische  
Kirche

#### In dieser Ausgabe:

- Sprungbrett in die Zukunft
- Stimmen zum Jubiläum
- Die Reformation und die Eine Welt
- Thema Flüchtlinge

Büro 416 251 8293  
churchoffice@martinluther.ca  
2379 Lake Shore Blvd West  
Toronto, Ontario M8V 1B7  
www.martinluther.ca

Mitglied der Evangelisch Lutherischen Kirche  
in Canada (ELCIC) und verbunden mit der  
Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

# Gemeindebrief

Dezember 2015 • Januar 2016

## Eine Geschichte, die gerade erst begonnen hat

Bei einer internationalen Tagung mit anderen Theologen traf ich einen Pastor aus den Niederlanden. Wie sich herausstellte gehörte er der Brüdergemeinde (Moravian Church) an und arbeitete an einer Studie zu religiösen Biografien. Dieses gänzlich unspektakuläre Thema wurde mit einem Mal hochinteressant, als er begann, mir vom Hintergrund der Biografischen Berichte zu erzählen, mit denen er arbeitete.

Ältere Mitglieder in der Moravian Church wurden angehalten, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben. Nicht selten geschah das mit Hilfe anderer Gemeindemitglieder. Hintergrund dieser Praxis war, dass man sagte: Wenn wir glauben, dass Gott in der Geschichte wirksam ist, sich in unserer Menschheitsgeschichte offenbart, dann ist es wichtig nach den Spuren seines Wirkens zu suchen. Dann geht es im Rückblick auf ein Leben darum, Gottes Spuren in diesem Leben zu finden und davon zu erzählen. Die Biografien wurden also nicht um des Ruhmes und der Eitelkeit willen geschrieben.

Ganz im Gegenteil: Sie sollten vom Wirken Gottes erzählen, so wie es die Einzelnen erfahren haben. Damit sollten sie Gott Ehre machen und gleichzeitig der nächsten Generation Wegzeichen sein, die markieren, wie und wo Gott erfahren werden kann in dieser Welt.

Eine wunderbare Art, von der Geschichte zu erzählen, noch dazu ohne nostalgisch zu werden. Die Geschichte lesen, als Gottes Geschichte mit uns, so möchte ich auch auf das Jubiläum unserer Gemeinde blicken. Eine Geschichte, die—zumindest nach Gottes zeitlichen Maßstäben—gerade erst angefangen hat. Es sind erst die ersten Kapitel aufgeschlagen und die Geschichte wird noch weitergehen. Die Erzählungen der Älteren sind wichtige Wegmarken, die uns im Rückblick die Orientierung für die Zukunft erleichtern. Jeden Sonntag feiern wir Gottes Gegenwart, dass wir nicht allein unterwegs sind, sondern begleitet und geführt von seinem Geist. Wir sind Menschen auf dem Weg in Gottes Zukunft. Eine Zukunft, die wir nicht erst schaffen müssen, sondern die wir aus seiner Hand empfangen. Lassen sie uns mutig danach greifen, lassen sie uns darauf Vertrauen, dass Gott noch viel vorhat mit uns. Lassen Sie uns feiern, dass er uns für würdig erachtet, ihm zu dienen und seiner Liebe in dieser Welt Gestalt zu verleihen. Mit uns will und wird er Zeichen setzen. Gestern, heute und morgen!

Was für ein Segen, an dem wir teilhaben.

Dankbar und voll Freude über unser Jubiläum grüsst Sie  
Ihr

**Gelobt sei der Herr,  
der Gott Israels,  
denn er hat besucht  
und erlöst sein Volk.**

*(Lukas 1,68—Tagespsalm  
des Jubiläumssonntags)*

### Martin Luther: Sprungbrett in die Zukunft

Wundert Ihr Euch? Ich frage mich ganz oft was passieren würde wenn eine vor langer Zeit verstorbene Person plötzlich wieder unter uns lebte. Heute frage ich mich was Martin Luther wohl in unserer Gemeinde in 2015 kurz vor unserem 60-jährigen Jubiläum und so nah an Weihnachten vorfindet. Würde er Dinge in der Martin Luther Kirche entdecken, die ihm schon vor 500 Jahren wichtig waren? Ich stelle es mir so vor:

Erstens hätte er Interesse an unserem Luther Botschafter, dem Versuch Menschen zu finden, die noch gar nichts über ihn wissen und auf diese Weise das erlösende Wort der Gnade weiter zu sagen.

Zweitens wäre er sicher begeistert am englischen und deutschen Gottesdienst teilzuhaben. Zwei Sprachen, die es erleichtern das Wort zu verstehen, und doch eine Kirche.

Drittens, würde ihn begeistern welche große Rolle die Musik in der Martin Luther Kirche spielt, die sich in der Restauration der Orgel, dem Singen des Chors und dem Rhythmus der Trommeln widerspiegelt.

Und als Randnotiz, freute er sich ganz bestimmt über die großen geschmückten Tannenbäume rechts und links des Altars, die die Kirche während der weihnachtlichen Festgottesdienste erstrahlen lassen.

Dann höre ich ihn sagen: „Es ist wunderbar zu sehen, dass ihr eure Traditionen in Ehren haltet. Und? Wie kümmert ihr euch um die Nöte der Menschen im 21. Jahrhundert?“

Was würden Sie sagen?

Meine Antwort: „Wir arbeiten an der...“

- Erschließung neuer Kommunikationswege, die es Menschen erleichtern uns zu finden
- Erarbeitung eines Leitbilds, welches Entscheidungsprozesse erleichtert
- Einführung von notwendigen und aktuellen Programmen
- Vorbereitungen zum willkommen heißen unserer Flüchtlingsfamilien
- Analyse unserer Gebäudenutzung für den heutigen und zukünftigen Bedarf und an der Erarbeitung eines Fahrplans im Blick auf Mimico 2020
- Ermöglichung vielfältiger Mitarbeit
- Gewährleistung gerechter Arbeitsverhältnisse und bezahlbaren Wohnen
- Unterstützung beim Wiederaufbau unserer Tagesstätte

Diese Liste ist sicher nicht vollständig, zeigt aber schon die Fülle der Arbeiten in und um unsere Gemeinde. Ein

herzliches Dankeschön geht an alle, die die gesunde Entwicklung und das Wachstum der Martin Luther Gemeinde in 2015 unterstützten. Und fragen Sie sich jetzt auch? Was wird Martin Luther im nächsten Jahr vorfinden, oder in 2017 wenn wir 500 Jahre Reformation feiern? In 2020???

Herzlichen Glückwunsch der Martin Luther Gemeinde, frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

*Iris Schweiger—Präsidentin*

### Autoren, Fotografen, Übersetzer gesucht!

Alle Gruppen und Einzelmitglieder sind eingeladen, einen Beitrag oder Inhalte für die MLK-Webseite zu schreiben. Dies ist eine große Chance die Gemeinde über unsere Kirchengruppen zu informieren, für kommende kirchliche Aktivitäten zu werben, Berichte über aktuelle kirchliche Veranstaltungen zu formulieren oder mit historischen Reflexionen zu unserem Kirchenarchiv beizutragen. Autoren schickt Eure Artikel! Fotografen liefert Bilder! Wir bearbeiten, arrangieren und übersetzen falls notwendig und laden die Inhalte auf unsere Webseite. Vielen Dank im Voraus! - Das Website-Team.

**Kontakt:** Marlena, [churchoffice@martinluther.ca](mailto:churchoffice@martinluther.ca)



Adventsonntag, 29. November  
12–16 Uhr

Freut Euch auf leckere Weihnachtsbäckerei, Lieder, Bazar mit kreativen, handgemachten Schätzen, fantastisches Essen (Würstchen vom Grill, frische Waffeln), Glühwein, liebe Menschen, eine zauberhaft weihnachtliche Stimmung und...ein Besuch vom Nikolaus.

Der Erlös wird syrischen Flüchtlingsfamilien zur Einwanderung und Integration zur Verfügung gestellt.

Gottesdienste um 9:45 (englisch) und 11:00 (deutsch)



## Krippenspiel—ganz neu mit Videofilm

Dieses Jahr werden wir als Krippenspiel einen Film drehen, der am Dritten Advent im Gottesdienst gezeigt wird. Gedreht wird in Mimico in der Umgebung der Martin Luther Kirche.



## Genießen Sie zwei Gottesdienste mit Jazzmusik

Beim Candlelight Service am 4. Advent (22. Dezember) wird nicht nur das Friedenslicht aus Bethlehem weitergetragen. Sie werden ausserdem hervorragende Jazzmusik hören. Magnus Hjerpe und Elizabeth Martin werden uns musikalisch durch den Gottesdienst begleiten.

Eine weitere Gelegenheit gute Jazzmusik zu hören ist unser Jazzgottesdienst am Neujahrstag, 1. Januar um 17 Uhr. Magnus Hjerpe wird mit Bruce Tatemichi spielen. Kommen Sie und bringen Sie Ihre Freunde mit. Lassen Sie sich inspirieren von guter Musik und Gottes Wort.

## Wir bringen das Friedenslicht zum Lakeshore

Jedes Jahr macht sich ein Kind aus Oberösterreich auf den Weg nach Bethlehem, entzündet dort das Friedenslicht, an einer Flamme in der Geburtsgrötte Jesu, welches dann in zwei Speziallaternen mit Austrian Airlines von Tel Aviv nach Wien gebracht wird. In einer besonderen Feier wird es an verschiedene Delegationen weitergegeben, die es in alle Länder Europas bringen. Anschliessend fliegt das Licht weiter nach New York und wird von dort in ganz Nordamerika verteilt. Am 6. Dezember kommt es in Toronto auf dem Weihnachtsmarkt im Distillery District an. Von dort werden wir es abholen und zum Lakeshore tragen um es im Candlelight Service am 4. Advent weiterzuverteilen. Kommen Sie, bringen Sie eine Laterne mit und tragen Sie Friedenslicht nach Hause und zu Ihren Freunden.

Vielleicht haben Sie Lust am 6. Dezember um 17 Uhr das Licht vom Weihnachtsmarkt mit abzuholen. Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

## Vorstand der Martin Luther Kindertagesstätte

Der Vorstand der Kindertagesstätte begrüßt zwei neue Mitglieder, Christiane Böck und Peter Kearns, die in Zukunft die Arbeit mit leiten und unterstützen. Christiane kommt aus Österreich und wohnt jetzt in Mimico. Sie hat in der Kommunikationsbranche gearbeitet und hilft vielfach in der Gemeinde mit. Peter Kearns lebt und arbeitet auch in Mimico. Seine Tochter ging, bis zum Herbst als sie in den Kindergarten wechselte, zur Martin Luther Tagesstätte. Peter freut sich darauf sein 10 Monate altes Kind bald in die Tagesstätte zu schicken.



Von links nach rechts: Christiane Böck, Ulrich Karthaus, Heidi Jonuschies, Inge Koo Tze Mew, Eddie Scholz, Christian Ceconi, Peter Kearns

## Stimmen zum Jubiläum

### Eindrücke über den Geist der Martin Luther Kirche und Hoffnungen für die Zukunft

Nachfolgend lesen Sie erste Stimmen von verschiedenen Generationen und aus verschiedenen Perspektiven. Wir freuen uns, wenn Sie auch zu Wort melden.

*Mit Kindern soll man Anfangen. Die Kirche wurde aufgebaut in dem wir Kindergottesdienst und Programme für Familien angeboten haben. Glaube an Gott ist wichtig. Gott begleitet uns auch in schwierigen Zeiten.*

— **Eines der ältesten Mitglieder**

*Die Martin Luther Kirche ist eine willkommen heissende Gemeinde, in der viel passiert, so wie der Weihnachtsbasar, die Bibelstunden und bewegende Gottesdienste auf Englisch und Deutsch! Mach mit!* — **Ida Hjerpe, Konfirmandin**

Das Wort Gottes und die Gemeinschaft in unserer Kirche sind zum festen Bestandteil unseres Lebens geworden. Wir wünschen, daß auch die kommende Generation durch Gottes Führung und Leitung getragen wird um in der M.L. Kirche unseren Glauben zu erhalten.

— **Heinz Gutsch, ehemaliger Präsident**

Unsere Martin Luther Kirche ist ganz besonders. Die Gründer, vor 60 Jahren, suchten ein neues Leben in einem neuen Land. Sie wollten in der deutschen Sprache Gottesdienste feiern und die deutschen Traditionen erhalten. Wir, die Kinder, schätzen weiterhin diese Bindungen. Viele von uns sind weit weg gezogen und können nicht mehr regelmäßig kommen. Aber wir wissen, wir sind Teil der „Weiteren Martin Luther Kirchen“ Gemeinde und treffen uns immer noch im Kirchencamp im Sommer und zu besonderen Anlässen.

— **Richard Herman, Sommercamper**

Die Tagesstätte ist dankbar, dass die Kirche 5 Superior wieder herstellt. Wir spüren, dass wir hier sind und bleiben um unserer Nachbarschaft zu dienen, Mitarbeiter zu beschäftigen und somit helfen, Träume zu erfüllen.

— **Teresa Kurek,**

**Supervisor, Martin Luther Church Day Care**

Der Geist der Martin Luther Kirche ist die Gastfreundschaft: das Geschenk, dass Fremde zu Freunden werden können. Und neue Freunde bringen neues Leben, neue Liebe, und erneuerten Glauben. — **Rev. Paul Shepherd,**  
**ehemals Wesley Mimico United Church**



1967



2015

## Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte

Das Foto Team zum 60. Jubiläum freut sich darauf Sie abzulichten. Anmeldung per Telefon, Email, Online (SignUp-Genius.com/go/30E094DACA72EA5FF2-2015) oder persönlich in der Kirche möglich. Falls Sie mögen, bringen Sie etwas mit was Ihre Verbindung zur Martin Luther Kirche zeigt und lassen Sie sich damit oder mit unserem grünen Luther Botschafter fotografieren.

### Foto Termine:

- Sonntag 29. November vor, während und nach dem deutschen Gottesdienst
- Sonntag 6. Dezember vor oder nach dem Festgottesdienst

### Falls es Ihnen nicht möglich ist an einem der vorgegebenen Termine die Martin Luther Kirche zu besuchen

- Bitte senden Sie ein Foto ins Kirchenbüro. Geben Sie an, ob die Martin Luther Kirche die Erlaubnis hat ihr Bild in jedem Multimedia-Format zu gebrauchen oder ausschließlich innerhalb der Gemeinde (z.B. Erinnerungsalben)
- Wir könnten zu Ihnen fahren, um ein Bild mit dem Grünen Martin Luther zu machen.

Bei Fragen oder wenn sie in der Lage sind das Foto Team zu unterstützen, kontaktieren sie bitte das Kirchenbüro: 416-251-8293 oder churchoffice@martinluther.ca

## — Festprogramm —

**Gästebuch unterschreiben**

**vom Foto Team ablichten lassen  
(falls Sie es noch nicht gemacht haben)**

**Erinnerungsalben  
zum 60 jährigen Jubiläum bestellen**

**11. Uhr Festgottesdienst mit Bishop Pryse**

**Heiliges Abendmahl**

**Gemeindechor**

**Foto Präsentation**

**Wünsche und Botschaften  
von Gästen und Kontakten**

**um etwa 13. Uhr Festessen**

Unsere Gemeinde ist Teil der Evangelical Lutheran Church in Canada (ELCIC) und Mitglied der Eastern Synod. Wir sind Partner der Evangelisch-lutherischen Kirche in Deutschland (EKD) und Mitglied der Deutschen Evangelisch-lutherischen Konferenz in Nordamerika (DELKINA)

### **EKD: Bedford-Strohm im Amt bestätigt**

**Amtszeit bis 2021. Heinrich Bedford-Strohm bleibt EKD-Ratsvorsitzender**

**Bremen, 11. November 2015** Der Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern, Heinrich Bedford-Strohm, erhielt heute Vormittag in Bremen 124 von 125 abgegebenen Stimmen von Synode und Kirchenkonferenz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). „Wir freuen uns über ein hervorragendes Wahlergebnis für Heinrich Bedford-Strohm“, erklärte die Präses der EKD-Synode, Irmgard Schwaetzer, in ihrer Gratulation. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Rates werde der Ratsvorsitzende Bedford-Strohm die Präsenz der Kirche in den gesellschaftlichen Debatten der Gegenwart sicherstellen. „Der Bedarf an ethischer Orientierung nimmt zu. Und auch das anstehende Reformationsjubiläum stellt hohe Anforderungen an die öffentliche Vermittlung von Theologie und Kirche.“, betonte Irmgard Schwaetzer.

Der 1960 in Memmingen geborene Bedford-Strohm (55) steht seit Ende 2011 als Landesbischof an der Spitze der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und ist seit November 2013 Mitglied des Rates der EKD. Dort folgte er Ende 2014 als Ratsvorsitzender auf Nikolaus Schneider. Zuvor war Bedford-Strohm nach Stationen im Pfarramt von Diakonie und Gemeinde Professor für Systematische Theologie und Theologische Gegenwartsfragen an der Universität Bamberg. Heinrich Bedford-Strohm ist verheiratet und Vater dreier erwachsener Kinder.

*Pressestelle der EKD  
Carsten Splitt*

**Über die EKD-Synode:** Die EKD-Synode, mit dem Rat und der Kirchenkonferenz, ist eines der drei leitenden Organe der EKD. Sie wurde vom 8. bis 11. November in Bremen einberufen. In Übereinstimmung mit der EKD Verfassung hat die 12. Synode 120 Mitglieder. Zu den Aufgaben der Synode gehören die Ausarbeitung von Erklärungen und Entscheidungen über aktuelle Fragen und die Begleitung der Arbeit des Rates der EKD durch Beschluß von Leitlinien. Zusätzlich diskutiert und verabschiedet die Synode den Haushalt und Kirchengesetze. Sie wird geführt von Moderatoren (Präsidium) unter der Leitung von Präsi-

den Irmgard Schwaetzer (Mitglied des 15-Personen EKD Rates welcher in Bremen gewählt wird). Vorsitzende des Rates der EKD ist der lutherische Bischof von Bayern, Heinrich Bedford-Strohm. Die EKD ist eine Gemeinschaft von 20 lutherischen, reformierten und unierten Landeskirchen in Deutschland. 23 Millionen Protestanten gehören zu einer der 15.000 Gemeinden..

### **Der Papst hat die evangelisch-lutherische Kirche in Rom besucht**

**Rom (epd).** Papst Franziskus hat in der Frage gemeinsamer Abendmahlsfeiern von Katholiken und Lutheranern die Möglichkeit freier Gewissensentscheidungen angedeutet. Das Leben sei „größer als Interpretationen“, sagte er am 15. November bei einem Besuch in der evangelisch-lutherischen Christuskirche in Rom mit Blick auf das unterschiedliche Abendmahlsverständnis von Katholiken und Lutheranern. Beide teilten die gleiche Taufe. Jeder müsse für sich eine Antwort finden.

„Ich werde es nie wagen, es zuzulassen, denn das liegt nicht in meiner Kompetenz“, sagte das Oberhaupt der katholischen Kirche. Die Gläubigen sollten zu Gott sprechen und voranschreiten. „Mehr wage ich nicht zu sagen“, ergänzte der Papst.

Franziskus ist bereits der dritte Papst, der die rund hundert Jahre alte evangelisch-lutherische Kirche in der römischen Innenstadt besuchte. Zuvor waren seine beiden Vorgänger, Johannes Paul II. und Benedikt XVI., einer Einladung der lutherischen Minderheitskirche gefolgt.

### **Neuer Dekan für die Central Toronto Ministry Area**

Im Oktober 2015 ist Pastor Ilze Kuplens-Ewart als Dekanin der Central Toronto Ministry Area zurückgetreten. Wir sind sehr dankbar für ihren guten Dienst der Leitung und dafür, dass sie im ersten Jahr der neuen Area-Struktur unsere Lutherischen Gemeinden näher zusammengebracht hat.

Im November ernannte Bischof Dr. Michael Pryse unsern Pastor Christian Ceconi zum neuen Dekan der Central Toronto Ministry Area.

### Die Reformation und die Eine Welt

**von Hanna Reichel** Im englischen Text des Apostolischen Glaubensbekenntnisses, wie es in den meisten Gemeinden gebetet wird, ist die Rede von der „holy catholic church.“ Ist Ihnen das schon einmal aufgefallen? Haben Sie jemals gedacht: „Ich bin doch aber Lutherisch?“ Im deutschen Text ist die Rede von der „heiligen christlichen Kirche.“ Was nach einem Unterschied klingt, geht auf dieselbe Wurzel zurück.

Das griechische Wort „catholos“ bedeutet ursprünglich: „allumfassend.“ Schon die frühen Christen sahen die Kirche als irdischen Leib Christi. Darum verstanden sie die Vielfalt lokaler Gemeinden als Ausdruck von etwas anderem: einer wahrhaft universalen Gemeinschaft, gegründet in Jesus Christus, in der alle Trennungen von Volk, sozialem Status, Geschlecht und sogar Religion überwunden würden. Wenn wir die „heilige christliche Kirche“ bekennen, denken wir daran, dass jenseits aller Unterschiede in Tradition, Sprache, Kultur, Liturgie und Konfession die Kirche *eine einzige* ist, weil sie in der Sendung Jesu Christi und des Geistes in die *eine* Welt unseres *einen* Gottes begründet ist.

Am 31. Oktober—der ja nicht nur Halloween, sondern auch Reformationstag ist—wurde ein neues Themenjahr eingeläutet: „Die Reformation und die Eine Welt.“ Die Reformation war eine Erneuerungs- und Reformbewegung der einen Kirche. Ihr Ergebnis waren allerdings bis heute andauernde Spaltungen, gegenseitige Verwerfungen und Verdammungen und sogar Kriege. Trotz der vielfältigen Errungenschaften der Reformation, auf die wir zu Recht stolz sind: Die Tatsache, dass auf sie zurückgehende Konfessionen bis heute in Trennung voneinander existieren, kann als Scheitern der Reformation verstanden werden, nicht als ihr Erfolg. Es hält uns dazu an, weiter danach zu suchen, was es wirklich bedeutet, Teil der einen Kirche Jesu Christi zu sein.

Die Reformation selbst war von Anfang an eine plurale Bewegung von internationaler Bedeutung, in der Martin Luther eine wichtige unter vielen verschiedenen Stimmen war. Sie war zugleich auch der Ausgangspunkt für eine Vielgestaltigkeit von Kirche. Die Bibel wurde in neue Sprachen übersetzt und von einfachen Leuten gelesen, Gottesdienste und Kirchenleitung wurden partizipativer, Bildung und Emanzipation wurden gefördert, vielfältige Werke von bildender Kunst und Musik geschaffen. Verschiedene Arten, den Glauben auszudrücken und Gemeinschaft zu leben und zu organisieren, unterschiedliche

Gottesdienstformen sowie ein Reichtum an Medien und kulturellen Ressourcen wurde in Anspruch genommen, um Zeugnis von dem einen Gott abzulegen. Die daraus resultierende Vielfalt ist ein Reichtum, ein vielstimmiger Chor zur Ehre Gottes und etwas, was auch uns Menschen Anlass zur Freude sein kann.

Die Reformation trug nicht nur zur internen Pluralisierung kirchlichen Zeugnisses bei, sondern auch zur Globalisierung der einen Welt. Von Anfang an ging die Reformation hinaus in die Welt. Glaubensflüchtlinge und Missionare wanderten über die ganze Welt auf der Suche nach religiöser Freiheit oder in der begeisterten Verkündigung des Glaubens. Sie brachten verschiedene Kulturen, Gesellschaften und Sitten miteinander in Kontakt. Wohin sie gingen, veränderten sie sich selbst ebenso wie die Gesellschaften, auf die sie trafen. Manche wurden Mitbegründer neuer, demokratischer Ordnungen. Sie bereiteten aber auch die ambivalenten Wege von Globalisierung, Imperialismus und Kolonialismus. Welche Verantwortungen für die Zukunft der einen Welt ergeben sich aus einer solchen Geschichte? Solidarität mit Flüchtlingen, Dialog mit anderen Kulturen, Konfessionen und Religionen, das Heilen kolonialer Wunden, der Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit, Toleranz und Vielfalt sind dann vielleicht nicht nur dekorative Zusätze.

Wir leben heute in einer „globalisierten Welt.“ Aber ist es wirklich „eine Welt?“ Johannes Calvin, ein weiterer großer Reformator, hat einmal über die Kirche gesagt: Das Festhalten an ihrer Einheit ist die größte Kritik an ihrer gegenwärtigen Gestalt. Wenn wir heute die „eine christliche Kirche“ bekennen, ist dies ein klarer Widerspruch gegen die konfessionalistischen Trennungen, die die eine Kirche Jesu Christi spalten, und gegen die Ungerechtigkeiten und Konflikte, die die eine Welt Gottes zerteilen. Dieses Bekenntnis bedeutet eine Verpflichtung, „*Ecclesia semper reformanda*,“—„*die Kirche ist immer eine zu reformierende*,“ erkannten die Reformatoren: Wir müssen an der Reformation der Kirche und der Welt festhalten als an einer Haltung und Bewegung, nicht Ergebnis und einer festen Identität. Welche Formen könnte eine solche Bewegung heute annehmen?



### Briefmarken für Bethel

Schon seit Jahren sammelt unsere Gemeinde Briefmarken, die nach Bethel geschickt werden. Bethel kann alle Briefmarken gut gebrauchen und bedankt sich herzlich für unsere Spenden. In der Briefmarkenstelle in Bethel kommen nicht nur jeden Tag viele tausende Marken zusammen die sortiert und für den Verkauf aufbereitet werden sondern sie führen auch Menschen zusammen. Bethel will die Hilfe für Menschen mit Behinderungen weiter verbessern.

Sie finden im Untergeschoss eine Sammelbox. Beim Ausschneiden sollte, um die Marke nicht zu beschädigen, ein Rand von einem Zentimeter gelassen werden. Mehr Information finden Sie unter [briefmarken-bethel.de](http://briefmarken-bethel.de)

**Kontakt:** Inge Koo Tze Mew

### Kirchenliedseminar

Liebe Gemeinde,

in den letzten Wochen haben sich donnerstags Interessierte getroffen Kirchenmusik der verschiedenen Epochen durch die Kirche klingen zu lassen. Für mich war es jedes Mal eine Freude, zusammen mit Linda Marcinkus die Melodien und Texte aus anderen Zeiten in die Gegenwart zu bringen und die Besonderheiten herauszuarbeiten: den Aufbruch in eine neue Glaubenswelt nach der Reformation, das Lob Gottes nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges, die Verbindung von praktischer Frömmigkeit mit dem Dienst am Nächsten im Pietismus und den individuellen Glauben unterlegt von den Melodien der deutschen Klassik und ausgedrückt in den Worten der Romantik im 19. Jahrhundert.

Es gibt noch eine Gelegenheit das 20. Jahrhundert am 3. Dezember kennenzulernen. In unserer letzten Sitzung ersingen und erarbeiten wir die Musik der Bekennenden Kirche und des Neuen Geistlichen Lieds. Ich würde mich sehr freuen, Sie dort zu treffen.

Ihr  
Moritz Menacher

### Thema Flüchtlinge

Mehr als 60 Personen verschiedenster Herkunft, Flüchtlingspaten und Mitglieder aus mindestens einem Dutzend Kirchen nahmen am Flüchtlings Seminar am 24. Oktober 2015 an unserer Kirche teil. Experten von vier verschiedenen Hilfsorganisationen gaben einen Überblick wie

Einzelne oder auch Gruppen Flüchtlingen aus aller Welt helfen können. Vor- und Nachteile des Einwanderungsprozesses nach Kanada wurden durch die persönliche Erfahrung einer syrisch kanadischen Flüchtlingspatin verdeutlicht.

Die Familien, deren Co-Sponsor wir sind, befinden sich derzeit in verschiedenen Phasen der background- und medical checks.

### Wir danken...

den Mitgliedern des Gebäude Komitees für eine hervorragende Arbeit. Ihre Befunde werden uns bei Entscheidungen in der nahen und entfernten Zukunft helfen. Herzlichen Dank Cam, Dan, Ernst, Keith, Martin, Margarete, Peter und Teresa

### Jesus in Scarborough

Am 13. bis 15. November waren unsere Konfirmanden zusammen mit Tanya und Pastor Christian in Scarborough um mehr über Jesus und das Heilige Land zu lernen. Dank der Gastfreundschaft der Lutherischen Epiphaniass Gemeinde hatten alle gemeinsam eine tolle Zeit. Es gab sogar ein Überraschungskonzert: Um Mitternacht kam der Organist und übte für den Gottesdienst am Sonntag.



## Wir gratulieren...

... Eike Schamburek und Meagen Cameron zur Geburt ihres Sohnes, **Noah Schamburek**, der am 11. Oktober 2015 zur Welt kam.



... Moritz Menacher und Hanna Reichel zur Geburt ihres Sohnes, **Joshua Jacob Menacher**, der am 11. November 2015 zur Welt kam.



## Wir trauern um...

Im Alter von 92 Jahren verstarb am 7. Oktober 2015 **Stella Kakoschke**.  
Wir haben am 10. Oktober mit einem Trauergottesdienst von ihr Abschied genommen.

**Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat.  
Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.**  
(1 Joh 4,16)

## Regelmäßige Gruppen und Ansprechpartner

### Blumenspenden für den Altar

Tragen Sie sich in die Blumenspendeliste im Foyer ein.  
Wir bieten folgende Spendenvarianten an:

- Vereinbaren Sie eine Blumenanlieferung.
- Bringen Sie die Blumen vor dem Sonntagsgottesdienst mit.
- Tragen Sie mit einer Geldspende zum Blumen Fund bei.

Bitte benachrichtigen Sie das Kirchenbüro über Ihre Pläne.  
Sie und die Person(en), der die Spende gilt, werden in den Abkündigungen erwähnt.

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293,  
churchoffice@martinluther.ca

### Bibelstunde

Jeweils am ersten und dritten Dienstag des Monats um 19.30 Uhr in der Kirche (englisch).

**Nächste Treffen:** geht im Februar weiter

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi,  
Tel: 416-567-2487, pastor@martinluther.ca

### Frauenkreis

Einmal monatlich mittwochs um 11 Uhr in der Kirche.

**Nächste Treffen:** 9. Dezember

**Kontakt:** Daina Wienecke, Tel: 905-939-2601

### Gottesdienst-Team

Letzer Mittwoch im Monat

**Nächste Treffen:** 19.30 Uhr am 26. Januar in der Kirche.

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi, Tel: 416-567-2487,  
pastor@martinluther.ca

**Chor** Jeden Dienstag um 18 Uhr.

**Chorleiterin:** Linda Marcinkus, Tel: 416-255-2612

### Vorbereitung Sommercamp

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Anna Lisa Wienecke, Tel: 905-939-7494.

### Kindergottesdienstteam

Jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat (nicht im Sommer).

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Tanya Zielke, Tel: 416-622-7032,  
sundayschool@martinluther.ca

### Website-Team

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Eike Schamburek, eike.schamburek@gmail.com

### Kirchenkaffee-Team

**Kontakt:** Waltraud Laser, Tel: 416-766-9373



### **Jugendgruppe**

Alle Infos auf Facebook unter „MLC Youth Group“

**Kontakt:** Amy and Sonja Schweiger, Tel: 905-625-9174, youthgroup@martinluther.ca

---

### **Konfirmandenunterricht**

**Nächste Termine:** 12.-13. Dezember, 9.-10. Januar 2016

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi, Tel: 416-567-2487, pastor@martinluther.ca

---

### **Vorstand der Martin Luther Kindertagesstätte**

**Kontakt:** Ulrich Karthaus, Tel: 519-942-6244

---

### **Büro der Martin Luther Kindertagesstätte**

**Kontakt:** Helen Schmidt (Administrator), Teresa Kurek (Supervisor), Tel: 416-259-2861, daycareoffice@martinluther.ca

---

### **Support Team**

#### **für syrische Familien**

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Dieter Schill, schill@rogers.com

---

### **Willkommen-Team**

**Nächstes Treffen:** 28 Januar, 10.00 Uhr in der Kirche.

**Kontakt:** Iris Schweiger, Tel: 905-625-9174

---

### **60-Jahr-Feier-Komitee**

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293, churchoffice@martinluther.ca

---

### **Übersetzungsteam**

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293, churchoffice@martinluther.ca

---

## **Kooperationspartner**

### **Wesley Mimico United Church**

**Community Lunch** jeweils samstags, 12.00–13.00 Uhr & **Food Bank**, 11.00–13.00 Uhr (außer am letzten Samstag im Monat). Helferinnen und Helfer jederzeit willkommen!

**Kontakt:** Kim, Tel: 647-677-5628

---

**Trommelkreis** jeweils Mittwoch um 10.00 Uhr

**Kontakt:** Iris Schweiger, president@martinluther.ca

---

### **Stonegate Ministry & Great Finds**

Gut erhaltene gebrauchte Kleidungsstücke.

**Öffnungszeiten:** Montag–Donnerstag: 9.30–17.30 Uhr; Freitag: 9.30–18 Uhr

**Kontakt:** Carol-Anne, Tel: 416-255-6282, 2358 Lakeshore Blvd. West Toronto M8V 1C3

---

**Delmanor Prince Edward Seniorenheim** Gottesdienste mit Hl. Abendmahl jeweils am dritten Mittwoch des Monats um 10.30 Uhr, 4180 Dundas St W, Etobicoke

**Nächste Gottesdienste:** 16. Dezember, 20. Januar

---

### **Lakeshore Lodge Long-Term Care**

Gottesdienste circa alle zwei Monate um 14.00 Uhr, 3197 Lake Shore Blvd West, Toronto

**Nächster Gottesdienst:** 17. Januar

---

### **Moll Berczy Haus Seniorenheim**

Gottesdienste am zweiten Dienstag des Monats um 11.00 Uhr und am letzten Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr, 1020 McNicoll Ave, Scarborough

**Nächster Gottesdienst:** 12. Januar um 11.00 Uhr

---

## **Wir sind für Sie da**

### **Pfarramt: Pastor Christian Ceconi**

Mobil: 416-567-2487, E-Mail: pastor@martinluther.ca

**Sprechzeiten und Besuche:** nach Vereinbarung. Bitte rufen Sie uns einfach kurz an oder senden eine E-Mail.

---

### **Vikar Moritz Menacher**

Mobil: 905-717-5937, E-Mail: vikar@martinluther.ca

---

### **Deutsche Radioandacht sonntags 9:30 Uhr auf AM 530**

### **Gemeindebüro: Marlena Muller**

2379 Lake Shore Blvd. West, Toronto, ON M8V 1B7

Tel: 416-251-8293, Fax: 416-259-2889

E-Mail: churchoffice@martinluther.ca

**Bürozeiten:** Di., Mi. und Fr. jeweils 9:30–12 Uhr

---

### **Gemeindebrief-Herausgeber:**

Martin Luther Kirche, Pastor Christian Ceconi

**E-Mail Versand:** Mona Frantzke

**Postversand:** Marlena Muller **Design:** Karen Hoffmann

---

## Gottesdienstplan

29. Nov., 2015	<b>1. Advent</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst Mit dem Chor, anschl. Weihnachtsbasar	Pastor Ceconi
6. Dez., 2015	<b>2. Advent</b> <b>60. Jubiläum</b>		11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Bischof Pryse, dem Chor und Hl. Abendmahl	Pastor Ceconi
13. Dez., 2015	<b>3. Advent</b>		11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Krippenspiel	Pastor Ceconi
16. Dez., 2015			10.30 Uhr Gottesdienst in Delmanor Prince Edward Seniorenresidenz mit Hl. Abendmahl	Pastor Ceconi
20. Dez., 2015	<b>4. Advent</b>		11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst 19.00 Uhr Englischer Candlelight Service	Vikar Menacher Pastor Ceconi
21. Dez., 2016			19.00 Uhr Blue Christmas Service in Mimico Presbyterian Church	
24. Dez., 2015	<b>Heiligabend</b>		16.30 Uhr Deutscher Gottesdienst 18.00 Uhr Englischer Gottesdienst – Beide mit Chor	Pastor Ceconi & Vikar Menacher
25. Dez., 2015	<b>Christfest</b>		11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Vikar Menacher
27. Dez., 2015	<b>1. So. n. d. Christfest</b>		11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst	Pastor Ceconi
31. Dec., 2015	<b>Altjahresabend</b>		17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst	Pastor Ceconi
1. Jan., 2016	<b>Neujahr</b>		17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Jazzmusik	Vikar Menacher
3. Jan., 2016	<b>2. So. n. d. Christfest</b> <b>Epiphaniassonntag</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst	Pastor Ceconi
10. Jan., 2016	<b>1. Sonntag n. Epiphantias</b> <b>Taufe des Herrn</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst Beide mit Hl. Abendmahl	Vikar Menacher
12. Jan., 2016			11.00 Uhr Gottesdienst im Moll Berczy Haus	Vikar Menacher
17. Jan., 2016	<b>2. Sonntag</b> <b>n. Epiphantias</b>		11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Begrüßung neue Mitglieder 14.00 Uhr Gottesdienst in Lakeshore Lodge	Pastor Ceconi
20. Jan., 2016			10.30 Uhr Gottesdienst in der Prince Edward Seniorenresidenz mit Hl. Abendmahl	Pastor Ceconi
24. Jan., 2016	<b>3. Sonntag n. Epiphantias</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst	Pastor Ceconi
31. Jan., 2016	<b>4. Sonntag nach Epiphantias</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst	Vikar Menacher
7. Feb., 2016	<b>Transfiguration of our Lord</b> <b>5. Sonntag n. Epiphantias</b>		9.45 Uhr Englischer Gottesdienst 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst	Pastor Ceconi



An Sonntagen mit Kindergottesdienst-Symbol findet der Kindergottesdienst parallel zu beiden Gottesdiensten statt. Die Kinder treffen sich in der Kirche und haben nach der Kinderzeit ihren eigenen Gottesdienst.